



Nachrichten Sektion Stuttgart

DES DEUTSCHEN ALPEN-VEREINS EV.

(DEUTSCHER BERGSTEIGERVERBAND)

13. Jahrgang

Nr. 2

März 1939

Ordentliche Jahres= Hauptversammlung 1939

Tagesordnung

1. Geschäftsberichte des Vereinsführers und seiner Mitarbeiter
2. Entlastung
3. Wahl der Kassenprüfer
4. Genehmigung des Haushaltsplanes
5. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis spätestens 14. März im Besitz des 1. Vorsitzenden sein.

Am Freitag, 17. März im Kunstgebäude, abends 8 Uhr.

Osterausfahrt auf unser Edelweißhaus nach Kaisers

Über Ostern führt die Sektion eine Ski-Ausfahrt auf unser Edelweißhaus in Kaisers durch. Es besteht Gelegenheit zur Teilnahme am Skikurs. Außerdem werden auch Ausfahrten nach mittleren und schwereren Gipfeln veranstaltet.

Abfahrt: Karfreitag früh 6 Uhr ab Kunstgebäude mit Omnibus bis Steeg.

Rückkehr: Ostermontag abend.

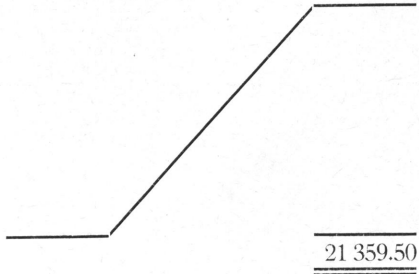
Fahrpreis: Hin und zurück RM 15.—.

Anmeldungen bis spätestens 25. März auf der Geschäftsstelle.

Abschluß der Sektionkasse auf 31. Dezember 1938

Einnahmen

	RM
Bestand Ende 1937	656.03
Beiträge und Eintrittsgebühren	12 534.48
Abzeichen und Jahrbücher	554.10
Veranstaltungen und Vorträge	1 433.29
Stiftungen	101.10
Stiftungen (Jubilare)	70. —
Sonstige Einnahmen	5 925. —
Hüttenseine	85.50



21 359.50

Ausgaben

	RM
Kassenbestand	66.04
Hauptauschuß	4 144.92
Veranstaltungen und Vorträge	1 184.70
Aufwand der Geschäftsstelle	1 883.65
Aufwand für Bekanntmachungen	496.19
Aufwand für Anschaffungen	187.28
Aufwand für Sektionsnachrichten	558.68
Aufwand für allgemeine Unkosten	629.37
Aufwand für Karten u. Bücher usw.	185.14
Überweisungen an die Hüttenkassen	10 834.23
Aufwand für Jugendgruppe und Jungmannschaft	178.60
Ruwenzori-Unternehmung	741.04
Sonstiges	50. —
Bankguthaben	179.18
Postcheck	40.48

21 359.50

Mitgliederstand am 31. Dezember 1938

A=Mitglieder 1200

B=Mitglieder 90

zus. 1290

Der Rechner: Mansjenhölder.

Die vorstehende Rechnung wurde geprüft und für richtig befunden

Stuttgart, den 18. 1. 1939

Die Rechnungsprüfer:

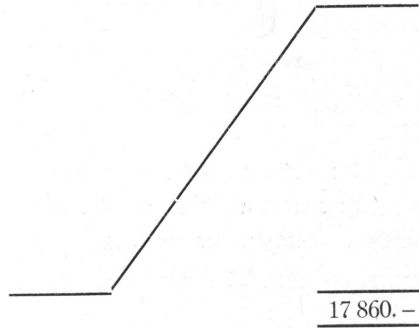
Karl Mühlbayer. Hans Fischl.

Haushaltplan 1939

(1. 1. 1939 bis 31. 3. 1940)

Einnahmen

	RM
Beiträge und Eintrittsgebühren	16 810. —
Abzeichen und Jahrbücher	550. —
Sonstige Einnahmen	500. —



17 860. —

Ausgaben

	RM
Hauptauschuß	6 525. —
Jahrbücher	350. —
Darlehensrückzahlung	1 250. —
Veranstaltungen und Vorträge	1 500. —
Geschäftsstelle	2 600. —
Bekanntmachungen	615. —
Anschaffungen: Bücher und Karten	250. —
Sektionsnachrichten	800. —
Allgemeine Unkosten	900. —
Jungmannen und Jugendgruppen	400. —
Hüttenkassen	470. —
Auslösung von zinslosen Darlehen	200. —
Umbau der Simmshütte	2 000. —

17 860. —

Mansjenhölder.

Jahresabschluss des Edelweißhauses in Kaisers

für das Geschäftsjahr 1938

A. Vermögen

Einnahmen	RM
Hüttengebühren	725.60
Pacht	200.67
Postkarten	82.—
Beihilfe vom Hauptverein	200.—
Stiftungen	101.10
Darlehen der Städt. Girokasse Stuttgart	6 000.—
Überweisung aus der Sektionskasse	4 536.39
	<hr/> <hr/>
	11 845.76

Ausgaben

	RM
Darlehensrückzahlung an Sektion Innsbruck	7 500.—
Darlehenszinsen	185.91
Gebühren	874.19
Versicherung	75.—
Postkarten	31.70
Geschenke an Kinder	76.95
Bettwäsche	199.76
Wasserleitung	680.97
Maurerarbeiten	394.07
Innenausbau	361.53
Eische	258.—
Ofen und Herd	479.27
Steuern	182.—
Verschiedenes	143.41
Ablieferung an Sektion	200.—
Ablieferung an Hauptverein	203.—
	<hr/> <hr/>
	11 845.76

B. Schulden

Darlehen an die Städt. Girokasse Stuttgart	6 000.—
Darlehen an J. Frey sen., Holzgau	3 350.—
Darlehen an die Darlehenskasse Steeg	2 345.—
	<hr/> <hr/>
	11 695.—

Besucher

Winter-Übernachtungen	523
Sommer-Übernachtungen	400
Tagesgäste	1 144
	<hr/> <hr/>
	2 067

Der Hüttenwart: W. Locher.

Jahresabschluss des Württemberger Hauses

für das Geschäftsjahr 1938

Einnahmen	RM
Kassenbestand	28.79
Erlös aus dem Hüttenbetrieb:	
a) Bettengeld aus Übernachtungsgebühren	535.90
b) Bettengeld aus Hütten-gutscheinen	7.—
c) Postkartenverkauf	90.—
Aus der Sektionskasse	225.80
	<hr/> <hr/>
	887.49

Ausgaben

	RM
Darlehensrückzahlung an Frau Volf	200.—
Zinsen an Frau Volf	45.—
Baufosten	227.72
Wegbau	24.—
Allgemeine Unterhaltungskosten	274.90
Küpforgeeinrichtung für Hütten-schäden	106.80
An die Sektion abgeführte Einnahme aus Hüttengutscheinen	7.—
Kassenbestand	2.07
	<hr/> <hr/>
	887.49

Guthaben

Bilder im Anschaffungswert von	100.—
Postkartenvorrat	250.—
	<hr/> <hr/>
	350.—

Schulden

Bauschulden bei Frau Volf	800.—
Zinslose Anteilsscheine von Mitgliedern	709.80
	<hr/> <hr/>
	1 509.80

Zahl der Besucher	1937	1938
Übernachtungen	368	634
Tagesgäste	58	176
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
	426	810

Der Hüttenwart: Huber.

Jahresabrechnung der Simmshütte

für das Geschäftsjahr 1938

Einnahmen

327 Übernachtungen	RM 364.80
Erlös aus Postkarten	20.—
Überweisung aus der Sektionskasse	102.76

487.56

Besucherszahl 571

Ausgaben

Rückvergütung an Pächter	RM 109.44
lt. Vertrag 30%o	
Grabarbeiten bei der Hütte	100.—
7 Gutscheine zu RM —.50	3.50
Versicherung	41.30
Postkarten	22.20
Verschiedenes	39.26
Zahlung an die Sektionskasse	171.86

487.56

Der Hüttenwart: E. Jennwein.

Ämtliche Mitteilungen

Die Geschäftsstelle befindet sich jetzt **Ludendorffstr. 8**, dritter Stock, am Ufapalast, Fernruf 91815 Geschäftszeit wie bisher: Jeden Dienstag und Freitag 17 bis 20 Uhr. Geschäftsführerin: Frau Schwab.

Vortragsveranstaltung (legte in diesem Winter)

31. März 1939: Lichtbildervortrag:

Mit Farbfilm und Rucksack im Ortler. Von Mitglied Seeger.
Großer Saal des deutschen Auslands-Instituts, Eingang Karlsplatz.
Beginn 20 Uhr.

Wanderungen

Osterausfahrt nach Kaisers vom 7. bis 10. April 1939 auf das Edelweißhaus in Kaisers/Tirol. Anmeldung auf der Geschäftsstelle bis spätestens 25. März. Näheres siehe Titelseite dieser Mitteilungen!

Pfingstausfahrten:

1. Fahrt nach Kaisers (Edelweißhaus). Eröffnung des neuen Höhenweges in unserem Hüttengebiet. Das Erleben des Bergfrühlings mit seiner Blütenpracht gehört zu den erlesensten Genüssen des Bergfahrers.
2. Wanderung in den Odenwald. Näheres über die beiden Pfingstfahrten im Wanderprogramm. Regere Beteiligung an beiden Wanderungen ist erwünscht.

Volksbüchereien der Stadt Stuttgart e. V.

60 000 Bände

aus allen Gebieten der Wissenschaft und Unterhaltung

Büchereien in allen Stadtteilen:

Gustav-Siegler-Bücherei, Neckarstr. 57, Ruf 25039
Mörke-Bücherei, Silberburgstr. 191, (bei der
Lübbingerstraße Ruf 25039
Bad Cannstatt, Dürtheimerstr. 44, Ruf 25039

ferner: Botnang, Degerloch, Feuerbach, Gablen-
berg, Hedelfingen, Heslach, Kaltental, Luginsland,
Münster, Obertürkheim, Prag, Untertürkheim,
Zuffenhausen.

Anschriften und Öffnungszeiten sind aus dem Adressbuch zu erfahren.

Gebühren: Monatlich der erste Band unentgeltlich. Weitere Bände 10 Rpfg.

Auf das umfassende Verzeichnis „Im Hochgebirge“ wird besonders hingewiesen.

Mitgliedsbeitrag

1. Januar 1939 bis 31. März 1940

Auf die Bekanntmachung in Nr. 6 der „Nachrichten“ 1938 wird nochmals hingewiesen. Für die fünf Vierteljahre des laufenden Vereinsjahres wurde entsprechend der bisherigen Beitragsleistung ein Mitgliedsbeitrag

für A-Mitglieder RM 12,70, für B-Mitglieder RM 6,35 beschlossen.

Laut Fürsorge-Bestimmungen des Hauptvereins genießen Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag für das laufende Vereinsjahr noch nicht entrichtet haben, bei einem Unfall keinerlei Fürsorgeschutz von Seiten des Hauptvereins.

Bar-Entrichtungen gegen Ausgabe der Jahresmarke auf der Geschäftsstelle. Bei Überweisung auf Giro- oder Postcheckkonto wird die Jahresmarke durch die Post übersandt.

Jahrbücher und Karten

Bestellungen auf das Jahrbuch 1939 können noch auf der Geschäftsstelle aufgegeben werden.

An älteren Jahrbüchern sind für Liebhaber noch folgende Jahrgänge zum Preis von RM —.30 abzugeben: 1880, 1891, 1897, 1899, 1900, 1903, 1904, 1908. Noch 2 Bände des Jahrgangs 1931 stehen zum Preis von je RM 1.— zur Verfügung.

Von der Pala-Karte (1931) Maßstab 1:25000 kann die Sektion noch 3 Stück zum Preis von je RM —.75 und von der Karte der Schladminger Tauern (1924) Maßstab 1:50000 noch 10 Stück zum Preis von je RM —.50 abgeben. Nachfragen auf der Geschäftsstelle.

Ein Mitglied bietet 9 Bände (1911—1919) einschließlich Karten zum Preis von zusammen RM 5.— an.

Jungmannschaft und Jugendgruppe

Die Verhandlungen über einen geeigneten Gemeinschaftsraum für unsere beiden Nachwuchsgruppen werden demnächst zum Abschluß kommen. Bis dahin fallen die Arbeitsabende aus. Die beiden Gruppen beteiligen sich an den Veranstaltungen der Sektion.

Sobald aber dieser Gemeinschaftsraum zur Verfügung steht — der Zeitpunkt wird durch Rundschreiben bekanntgegeben — muß erwartet werden, daß alles wieder da ist und der Dienstbetrieb und der Geist in beiden Gruppen wieder erwache, um den uns früher viele Sektionen des Deutschen Alpenvereins beneideten.



Stammtisch

Auf unseren Stammtisch im oberen Teil des Restaurants Königshof, jeden Freitag abend, wird wieder einmal aufmerksam gemacht und auf die treffenden Bemerkungen unseres Sektioners Friedrich Kohler im Heft Nr. 5 vom Oktober 1938 hingewiesen.

Februar-Wanderung

Die Wanderung am 5. Februar führte von Weilderstadt nach Stuttgart. Es waren 32 Teilnehmer. Weilderstadt bietet als alte Reichsstadt mit guterhaltenen Mauern und Türmen ein sehr interessantes Bild. Maffig wie ein Dom erscheint die auf einer Anhöhe gelegene Stadtkirche (Baubeginn 1648) über den hochgiebeligen Fachwerkhäusern. Weilderstadt ist die Geburtsstadt des Astronomen Kepler, dessen Mutter seinerzeit fast als Here in Leonberg verbrannt worden wäre, wenn nicht Kepler selbst sie im letzten Augenblick befreit hätte.

Nach der Besichtigung von Weilderstadt führte die Wanderung am Zinger Hof vorbei nach Renningen und über den Kammerforst nach Eltingen, wo im Gasthaus zum Hirsch bei sehr guter Bewirtung eine überaus frohe Stimmung aufkam. Weinzähnen sei verraten, daß sie im Hirsch in Eltingen einen besonders guten Wein trinken (z. B. Ingelfinger Schloßgeist). Zuletzt kam noch der „Karle“, er wurde ausgiebig gefüttert.

In bester Stimmung erfolgte der Weitermarsch über die Reichsautobahn an den beiden Tunnels am Engelberg vorbei zum Bauplatz der Gebietsführerschule bei der Schillerhöhe hinter der Solitude. Hier erstet im Laufe der nächsten Jahre die Gebietsführerschule der Hitlerjugend für Württemberg und Hohenzollern. Eine schöne Waldwanderung beendete die genussreiche Tour.

Wer die Bergsteigerkameradschaft der Sektion Stuttgart richtig kennen lernen und frohe Stunden erleben will, wird zu den Sektionswanderungen herzlich eingeladen.
Schaffert

Abteilungslauf der SSS bei Degenfeld am 8. Januar 1939

Nach zweijähriger Pause konnte am 8. Januar 1939, wenn auch bei weniger guten Schneesverhältnissen, wieder einmal der Abteilungslauf durchgeführt werden.

Gegen elf Uhr startete der erste Läufer. Die Strecke ging von Degenfeld die Glasflinge aufwärts bis zum Höhenweg Jägerhaus-Bernhardus (etwa 220 m Steigung), durch Wald und freie Felder an Ruppertsfetten vorbei und durch ein Seitental des Schweintales abwärts zum Ziel. Knapp nach $\frac{3}{4}$ Stunden fauste Ernst Deeg als Schnellster des Tages durchs Ziel.

Der Abfahrtslauf, der, wie der Langlauf, von Sportwart Richard Löffler muster-gültig abgesteckt wurde, fand nachmittags in der Mulde statt und gab ebenfalls schöne Resultate.

für die Kleinen
und die Grossen



von **Kohl**
die guten
Lederhosen

der Fachmann
für Lederbekleidung

Calmerstraße 41 beim Alten Postplatz

Neue alpine Bücher!

Bergakrobaten, Kletterfahrten an Montblanc-Nadeln u. Dolomiten-Türmen von **Guido Rey**. Reich illustriert, Leinenband RM 4.80

Das leibhaftige **Liederbuch**, herausgebracht von W. Schmidkunz. Original-Pergamentband RM 4.80

Der gepfefferte **Spruch-Beutel**. Alte deutsche Spruchweisheit, gesammelt von Fr. Scheffel. Original-Pergamentband RM 2.85

Richard Kaufmann

Buchhandlung und Antiquariat
Inh. W. Messerschmidt & C. Hosp
Stuttgart-N Schloßstraße 37 Fernruf 229 05
Führer und Karten für Ihre Oster-Bergfahrt:
Geschenk-Werke für das Osterfest!

Die Ergebnisse sind:

Langlauf: Jungmannen = 1. Hans Bühler 1.14.01. 2. K. Häußler 1.20.56.
Herrenklasse II = 1. Ernst Deeg 49.00. 2. Walter Hohenberger 51.12. 3. Artur Kraus 53.12. 4. W. Lechner 53.50. 5. Paul Bräuninger 58.54. 6. Karl Brenner 59.45. 7. Max Bühler 1.05.30. 8. Helmut Dörr 1.08.21. 9. Dr. Walter Dörr 1.16.15.
Altersklasse I = 1. Walter Keß 1.04.58. 2. Karl Dietrich 1.06.20. 3. Ludwig Keppler 1.10.29. 4. Benno Schumann 1.19.50.
Altersklasse II = 1. Eugen Jennwein 1.11.40.

Abfahrtslauf:

Damen = 1. Ruth Jennwein 3.57. 2. Liselotte Pfaff 4.03.
Jungmannen = 1. Hans Bühler 3.00. 2. Heinz Wölfel 3.16.
Herrenklasse II = 1. Walter Hohenberger 2.37. 2. Dr. Walter Dörr 2.37. 3. Ernst Deeg 2.41. 4. Franz Steigleder 2.47. 5. Hans Frey 2.48. 6. Karl Brenner 2.51. 7. Artur Kraus 2.57. 8. K. Lechner 2.58. 9. Max Bühler 3.05. 10. Paul Bräuninger 3.11. 11. Helmut Dörr 3.27.
Altersklasse I = 1. Ludwig Keppler 2.51. 2. Benno Schumann 3.02. 3. W. Keß 3.05. 4. Schmauder 3.07. 5. Karl Dietrich 3.23. 6. H. Köffler 3.36.
Altersklasse II = 1. Eugen Jennwein 3.36.

Kombination:

1. Ernst Deeg (Abteilungsmeister) 232 Punkte. 2. W. Hohenberger 228. 3. A. Kraus 184. 4. W. Lechner 180. 5. Karl Brenner 172. 6. Dr. Walter Dörr 138. 7. Paul Bräuninger 135. 8. L. Keppler 131. 9. Walter Keß 124. 10. Max Bühler 122. 11. E. Jennwein 109. 12. Karl Dietrich 83. 13. Benno Schumann. 75. 14. Helmut Dörr 67.

KÖNIGSHOF

FAMILIE ALBERT SEGER
RESTAURANT



STUTTGART-KÖNIGSTR. 18
KONZERTCAFÉ

Trachtenhüte



in Stroh und Filz
Herrensporthüte
Kindertrachtenhüte

Stattmann

Königsbau-Passage



SPORT-SCHWEICKHARDT

Für Ihre **Ski-Hochtouren**

**Steigeisen Eispickel
Seile Reparaturen**

Felle Wadse Rucksäcke

Sport-Schweickhardt

Stuttgart-S, Torstraße 1 Geschäftszeit von 8-12 u. ¹/₂-¹/₂



Das hängt ganz von der Kleidung ab, in die Sie sich einzuwickeln gedenken. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten, der weiß, was für die Frühjahrs-Skitour am günstigsten ist:

Windbluse	14.50
Keilhose	22.—
Skihemd	5.80
Damenbluse	5.90
Schneebrille	—,50
Sonnenbrille	—,75
Skitasche	3.50
Seehundfelle	9.80

also vor der
Frühjahrs-Skitour zum



Breitmeyer

Büchsenstraße 12-14

Zum Frühjahrsputz

fämtliche Wasch- und Putzartikel

Spezialität: Emil Häcker's

Boraxkernseifenpäne

Emil Häcker Seifenfederei

Stuttgart-S

nur Ilgenstraße 6 • Fernruf 256 04

Sport- und Wanderhüte

**Herrenhüte
und Mützen**

in allen Preislagen von

Hut-Häcker

Stuttgart-S jetzt Hirschstr. 28 b

Autofahren

ist heut wichtig,
lern' es auch —
jedoch gleich richtig

Fahrlehrer **Fritz Burkhardt**

Stuttgart-W • Weimarstraße 35 • Fernruf 602 31

Wilhelm Locher



Gartenbau
Binderei
Dekorationen
Gartenpflege

Filderstraße 3B • Fernruf 714 56

W. Wachter

Färberei und chemische Waschanstalt
Torstraße 21 Fernsprecher 257 10

Annahmestellen in allen Stadtteilen

Schriftleitung: Theo Schnackig, Stuttgart 13, Lehmgrubenstr. 25 — Anzeigenannahme und Druck: Wörner-Buchdruck, Stuttgart-S Paulinenstraße 3, Fernsprecher 721 63 — D. A. 1500 — Verlag: Sektion Stuttgart des Deutschen Alpenvereins EV, Stuttgart, Geschäftsstelle: Ludendorffstraße 8, 3. St. Fernruf 918 15, Geschäftsstunden Dienstag u. Freitag 17-20 Uhr, Postscheck Stuttg. 252 02